



16. JAHRGANG // WWW.CDU-WEEZE.DE

SAUBERE ENERGIE AUS WEEZE

**MIT DER KRAFT DES WINDES HAT DIE
GEMEINDE DIE ZUKUNFT IM VISIER**

Die aktuellen energiepolitischen Entwicklungen in der Bundes- und auch Landespolitik weg von der Atom- und hin zu den sogenannten

regenerativen Energien werden auch direkte Auswirkungen auf die Gemeinde Weeze haben.

Standorte für Anlagen zur Gewinnung regenerativer Energien von der Bio- bis zur Windenergie werden verstärkt auch auf dem Weezer Gemeindegebiet nachgefragt.

Obwohl viele Bürger die Stärkung der regenerativen Energien fordern, gibt es in der konkreten Umsetzung immer häufiger auch Widerstände in der Bevölkerung. Ebenso ist der Flächenverbrauch für die Ansiedlung und den Betrieb von Projekten regenerativer Energien nicht zu unterschätzen.

Deshalb wird es für die Gemeinden unerlässlich sein, die Ansiedlung der Anlagen für die Erzeugung erneuerbarer Energien zu lenken und diese sinnvoll anzuordnen. Auch vor dem

Hintergrund des sich zur Zeit in der Neuaufstellung befindlichen Regionalplanes ist es wichtig, dass sich die Gemeinde Weeze hierzu bereits jetzt positioniert. Ein Ziel bei der Neuaufstellung des Regionalplanes wird es sein, Räume für erneuerbare Energien zu reservieren oder zu öffnen. Auch hierauf sollte die Gemeinde vorbereitet sein.

Auf Grundlage eines Antrages der CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Weeze hat die Verwaltung den Auftrag erhalten, konzeptionelle Ansätze für die Entwicklung regenerativer Energien in Weeze unter Berücksichtigung der Interessen der Weezer Bevölkerung zu erarbeiten. Ziel ist es, dass es zu keiner „Verspargelung“ der Landschaft durch Windenergieanlagen kommt und die Wertschöpfung, die durch diese Anlagen geschaffen wird, größtmöglich in der Gemeinde verbleibt. Zur Zeit ist ein Planungsbüro damit beschäftigt, bis zur Sommerpause 2012 potentielle Flächen für die Ansiedlung von Windenergieanlagen zu ermitteln. Gleichzeitig werden durch die Verwaltung mögliche Betreibergesellschaften geprüft.

**FRISCHER WIND FÜR NRW.
AM 13. MAI CDU WÄHLEN.**



1. WERBERINGFEST

Ein toller Erfolg für Weeze. Beim ersten Weezer Werberingfest präsentierten sich bei strahlendem Wetter Weezer Unternehmen im Gewerbegebiet. Neben vielen Vorführungen, wie z.B. durch eine Stuntschule oder dem Enduroclub Hassum, gab es bei den Weezer Unternehmen viel zu sehen. Firmenführungen, wie zum Beispiel bei dem Unternehmen Wystrach, welches maßgeschneiderte Lösungen zur Speicherung und zum Transport von Gasen erstellt, waren äußerst beeindruckend. Selbstverständlich sorgte u.a. das Tambourcorps Weeze, Live Musik oder die Dudelsackspieler für musikalische Abwechslung. Kleine Kinder wurden von den Mitarbeiterinnen des Franziskuskindergartens mit lustigen Tiergesichtern ausgestattet. Für das leibliche Wohl sorgten einige Stände. Gleichzeitig fand noch ein Trödelmarkt statt. Kurz gesagt: Rundum ein gelungener Tag.



MARGRET VOBELER LANDTAGSKANDIDATIN FÜR DEN WAHLKREIS KLEVE 1



Liebe Leserinnen und Leser,

vom 9. Mai 2010 bis zur Auflösung des Landtags am 14. März 2012 habe ich den Wahlkreis 53 als direkt gewählte Abgeordnete vertreten. Ich bin 2010 mit dem Ziel angetreten, Menschen die Arbeit des Landtags als Volksvertretung näher zu bringen. "Eine von uns aus dem Kreis Kleve" zu sein, heißt für mich, lösungsorientiert und bürgernah politisch zu handeln. Diese Zusage ist sehr gut angenommen worden.

Der demografische Wandel stellt aus meiner Sicht neben der Konsolidierung des Landeshaushalts und der Umsetzung der Energiewende die große politische Herausforderung für die nächsten Jahre dar. Gerade die zu erwartenden Veränderungen der Altersstruktur haben Konsequenzen für die Versorgungssituation älterer Menschen, aber auch für die Erwerbsmöglichkeiten junger Menschen in unserer Region. Auf diese Herausforderungen müssen wir geeignete innovative und kreative Antworten finden, damit das Zusammenleben der Generationen weiterhin gelingt und die Attraktivität des Kreises Kleve mit seiner hohen Wohn- und Arbeitsqualität erhalten bleibt. So habe ich im vergangenen Jahr mit

kommunaler Unterstützung eine jugendpolitische Reihe in meinem Wahlkreis durchgeführt. In Weeze habe ich in der Hanns-Dieter-Hüsch Verbundschule und im Jugendtreff Wellenbrecher mit jungen Menschen über berufliche Zukunftsperspektiven und gelebte Demokratie gesprochen. Dazu gehört aber vor allem die Sicherung eines breiten und qualitativ hochwertigen Bildungsangebotes vor Ort, eine wohnortnahe medizinische und pflegerische Versorgung und eine gut ausgebaute Verkehrsinfrastruktur. Gerade auch der Mittelstand als das Rückgrat unserer heimischen Wirtschaft ist im zusammenwachsenden Europa auf eine gute verkehrliche Anbindung angewiesen. Zu einer der dringlichsten Verkehrsmaßnahmen im Kreis Kleve gehört die Verkehrsanbindung des Flughafens Weeze. Damit wichtige Vorhaben für Straße, Schiene, Luft und Wasser wieder vorangebracht werden, brauchen wir wieder eine vernünftige, zukunftsorientierte Verkehrspolitik.

Als Vorsitzende des Ausschusses Familie, Kinder und Jugend lag und liegt mir die Stärkung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf besonders am Herzen. Wir brauchen ein bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot für Kinder, damit vor allem Frauen frei wählen können, ob sie Beruf und Familie vereinbaren oder die Berufstätigkeit zugunsten der Kindererziehung unterbrechen wollen.

Zum guten Schluss: Unsere Gesellschaft lebt von Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren – ganz gleich, ob in einem Verein organisiert oder in eigener Initiative. Ehrenamt braucht mehr Anerkennung. Dazu möchte ich in Düsseldorf und vor Ort beitragen. Denn: Ohne Ehrenamt ist kein Staat zu machen.

Ihre Margret Vobeler

QUERUNGSHILFEN

Auf Grundlage eines CDU-Antrages wurden zwei neue Querungsiseln gebaut. Die erste wurde in der Ortsmitte von Wemb fertiggestellt. Sie ist die vierte bauliche Maßnahme um den Verkehr in Wemb zu beruhigen. Die zweite befindet sich im Kreuzungsbereich Willy-Brandt-Ring / Laar. Besonders in Stoßzeiten war es an dieser Stelle sehr schwierig den Willy-Brandt-Ring zu queren. Die Strecke von Weeze nach Kevelaer wird besonders von Freizeitfahrradfahrern und Schüler genutzt.

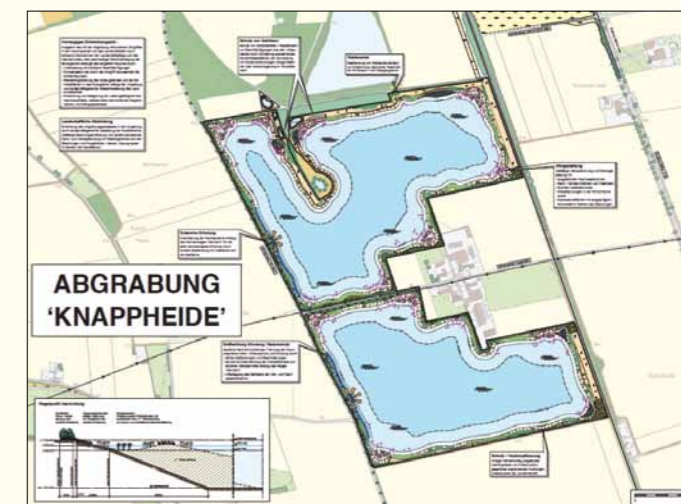


REKULTIVIERUNG DER ABGRABUNGEN IM GEMEINDEGEBIET

Die CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Weeze hat beantragt die Verwaltung zu beauftragen, die Nachfolgenutzungen bestehender Abgrabungen im Gemeindegebiet Weeze in einem Konzept zu erfassen, um den Bürgerinnen und Bürgern sowie Besuchern der Gemeinde Weeze eine Nutzung zu ermöglichen. Unter Einbeziehung der festgesetzten Rekultivierungsmaßnahmen ist ein Zeit- und Maßnahmenplan für die nächsten drei bis fünf Jahre zu erarbeiten und zur Beratung vorzulegen. Zur Zeit arbeitet die Gemeindeverwaltung an dem entsprechenden Konzept.

Ein wichtiges Ziel der CDU ist es, sowohl Rekultivierungsflächen als auch in einem bestimmten Rahmen laufende Abgrabungen im Gemeindegebiet zeitnah den Bürgerinnen und Bürgern sowie Besuchern der Gemeinde zur Verfügung zu stellen und erfahrbar zu machen. Diese Flächen können eine wichtige Freizeit- und Erholungsfunktion wahrnehmen. In Teilen ist dieses bereits bei den Trockenabgrabungen in Wemb und am Heeser Gut erkennbar. Die Ziele der Rekultivierung lassen sich, wie hier besonders ersichtlich, mit den berechtigten Interessen der Bevölkerung in Einklang bringen. Durch ein entsprechen-

des mittelfristiges Konzept sollen nun die machbaren Maßnahmen für die nächsten drei bis fünf Jahre konkret festgeschrieben werden.



KULTURVERANSTALTUNGEN IN DER ALTEN SCHMIEDE

Ein Kulturhaus für Weeze! Durch den Verein denkmal kultur e.V. ist die Alte Schmiede zum neuen Treffpunkt für Musik- und Kleinkunstbegeisterte am Niederrhein geworden.

Die zahlreichen, meist regionalen Künstler, die im vergangenen Jahr das Publikum zu begeistern wussten, sind der eindeutige Beweis dafür, dass der Niederrhein ein wahrer Hot Spot für kreatives Potenzial ist. Das auszuschöpfen und den Weezern die große Bandbreite an hiesigem Künstlerschaffen zu präsentieren, ist dem veranstaltenden Verein ein besonderes Anliegen. Zuletzt erinnerte der Musiker und Schauspieler Udo Höppner mit seinem Danzer Memorial an das Leben und Schaffen des 2008 verstorbenen österreichischen Liedermachers Georg Danzer (»Frieden«, »Weiße Pferde«). Das philosophische Matinee mit dem Weezer Gert-Michel Maier, das einen Monat



zuvor stattgefunden hatte, zeigt die Vielfalt der Auftritte in der Alten Schmiede.

Als besonderes Kulturangebot für die Weezer will der Verein denkmal kultur e.V. auch in Zukunft viele Künstler zu bezahlbaren Preisen nach Weeze locken. Es ist wunderbar, diese Kleinkunstauftritte mitzerleben. Die dargebotene Leistung verdient immer wieder viel Applaus.

Am 24. Mai tritt Stefan Verhasselt mit seinem Niederrhein Kabarett in der Alten Schmiede auf. Der von den Medien schon als Nachfolger von Hanns Dieter Hüsch gefeierte Kabarettist freut sich vor allem auf das besondere Flair. Karten für diese Veranstaltung gibt es im Touristikbüro bei Khalid Rashid im Weezer Rathaus. Alle Infos dazu auf www.schmiede-weeze.de und auf Facebook unter www.facebook.com/SchmiedeWeeze.



CYRIAKUS ZURÜCK ZU HAUSE

Der Cyriakus hat den Weg zum Cyriakusplatz zurück gefunden. Das Cyriakusdenkmal wurde jetzt an der Front des zweigeschossigen Anbaus am Rathaus angebracht. Zur Zeit wird die Fassade aufwendig renoviert.

Hintergrundinformation: Am 15. September 1929 wurde das »Kriegerehrenmal« mit großer Feier und militärischem Zeremoniell an seinem ursprünglichen Standort, auf dem Platz, wo heute unser Rathaus steht, zu Ehren der Gefallenen des ersten Weltkrieges eingeweiht.

Im Zuge des Rathausneubaues und der Platzgestaltung vor dem neuen Gebäude in den 70er Jahren (1967 – 1969) wurde das Denkmal in den heutigen Vittinghoff-Schell-Park verlegt. Nun ist es im Zuge der Rathaussanierung an den Cyriakusplatz zurückgekehrt.



INTEGRIERTES HANDLUNGSKONZEPT FÜR WEEZE

Seit Mitte letzten Jahres sind Rat, Verwaltung, das Büro Dr. Acocella und nicht zuletzt eine große Anzahl von Mitbürgern und Fachleuten in der Lenkungsgruppe und den Bürgerworkshops mit der Erarbeitung eines Integrierten Handlungskonzeptes für den Weezer Ortskern beschäftigt.

In der gemeinsamen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses und der Lenkungsgruppe für die Erstellung des Integrierten Handlungskonzeptes für den Ortskern der Gemeinde am 9. Februar wurden die Maßnahmen festgelegt, für die nun Kosten ermittelt werden, damit der Rat der Gemeinde Weeze am 16. Mai beschließen kann, welche Maßnahmen endgültig Bestandteil des Förderantrages werden sollen.

Frau Schnacke-Fürst und Frau Eichmann vom beauftragten Büro Dr. Acocella stellten in der Sitzung die entwickelten Einzelmaßnahmen vor, die das Ortszentrum letztendlich lebendiger und attraktiver machen werden.

Die Mitglieder der Lenkungsgruppe und des Ausschusses entschieden sich schließlich, die Kosten für folgende Maßnahmen kalkulieren zu lassen:

- Die einheitliche Gestaltung der Ein-

gangsbereiche zum »Ortszentrum« (außer straßenbauliche Maßnahmen)

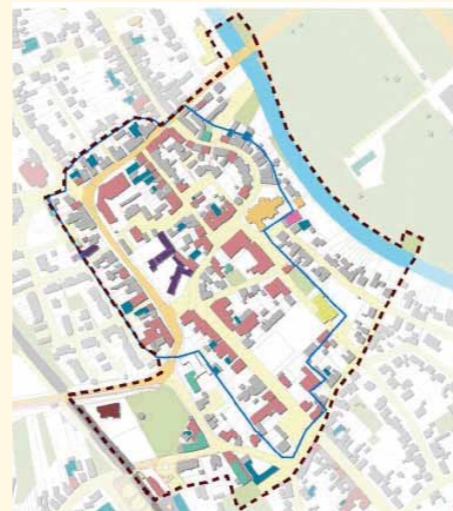
- Gestaltungselemente für den ‚Alten Markt‘ (außer straßenbauliche Maßnahmen)
- Die Gestaltung der Verbindungsstraße Alter Markt / Cyriakusplatz
- Die Herrichtung eines Weges entlang der Niers zwischen Bootsanlegestelle Kev's Pub und geplanter neuer Niersbrücke zum Tierpark
- Die Gestaltung und Anbindung Bahnhof/Bahnhofsvorplatz durch den Vittinghoff-Schell-Park an den Ortskern
- Die Sanierung des Bahnhofgebäudes
- Der Bau des Bürgerhauses (Kosten liegen bereits vor)
- Verkehr: Fahrradwege in den Ortskern, Anbindung des Freizeitbereiches Fährpark über den Fährsteg
- Funktionale Aufwertungen (evtl. auch im Rahmen eines Verfügungsfonds)

Ebenso sind in den folgenden Sitzungen das Leitbild für das Ortszentrum und der Handlungsraum für das Integrierte Handlungskonzept zu beschließen. Die Verwaltung wird nun in Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachplanungsbüros grobe, für eine eventuelle Förderantragsstellung notwendige Kosten für die einzelnen

Maßnahmen zusammenstellen.

In den Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses und des Rates werden dann fundamentale Entscheidungen für die mittelfristige Entwicklung des Ortskernes getroffen. Für die dann beschlossenen Maßnahmen würden im Falle einer Zuwendungsbewilligung bis zu 60 % Fördermittel des Bundes und des Landes NRW zur Verfügung gestellt.

Das Integrierte Handlungskonzept wird für einen Zeitraum von fünf bis sieben Jahren beschlossen.



GRÜNDUNG DER SENIOREN UNION



Um sich zukünftig besser für die Anliegen der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde Weeze einsetzen zu können wurde jetzt im CDU Gemeindeverband Weeze eine Senioren Union gegründet. Zu Ihrem Vorsitzenden wählten die Anwesenden Rolf Hörster, zu dessen Stellvertreter Uwe Persicke. Die Geschäftsführerin Gerda Coenen und die Beisitzer Heinz Schwartges und Wilma Hartjes

kompletieren zudem den Weezer Vorstand. Die Weezer Senioren Union startet mit 8 Mitgliedern. Die Senioren Union in Weeze stellt neben der Vernetzung mit anderen Seniorenvereinigungen die Verbesserung der Lebenssituation der Älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde Weeze in den Mittelpunkt der politischen Diskussion. »Wir werden heute immer älter. Das stellt uns vor gro-

ße Herausforderungen. Diese möchten wir in Angriff nehmen und uns gezielt für Senioren einsetzen«, so der Vorsitzende Rolf Hörster.

Außerhalb der politischen Arbeit liegt der wesentliche Schwerpunkt auf dem geselligen Zusammensein. Es stand ein Besuch der neuen Hochschule in Kleve auf der Tagesordnung. Hier haben sich die Mitglieder der Senioren Union vom aktuellen Bauzustand überzeugt.

Weitere Informationen zur Senioren Union Weeze finden Sie unter www.cdu-weeze.de. Telefonisch können Sie den Vorsitzenden Rolf Hörster unter 91774 erreichen. Auch während der Sprechstunden im Weezer CDU-Treff, jeden Mittwoch und Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr auf der Wasser Str. 4, können sie sich über die Senioren Union in Weeze informieren. Machen Sie mit und bestimmen die Geschicke in ihrer Heimatgemeinde!



MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER CDU WEEZE



Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 8. März in der Alten Schmiede statt. Der Vorsitzende Max von Elverfeldt konnte zahlreiche Mitglieder und Gäste bei Getränken und Brezeln begrüßen.

Auf der Tagesordnung standen das Gastreferat unseres Kreisvorsitzenden Dr. Günther Bergmann über aktuelle Themen aus dem Kreis Kleve sowie die Neuwahl des Vorstandes. In seinem Bericht ging der Gemeindeverbandsvorsitzende vor allem auf die Bürgernähe der CDU durch Informationsstände, zwei Sprechstunden pro Woche im CDU Treff, CDU Zeitungen, die stets aktuelle Homepage und seit neuestem auch der Facebook-Auftritt der CDU Weeze ein.

Des Weiteren hob Max von Elverfeldt die Leistungen der letzten Jahre hervor. Als wesentliche Beispiele führte Max von Elverfeldt u.a. die Neugestaltung des Cyriakusplatzes, die Ansiedlung von REWE in der Ortsmitte oder das integrierte Handlungskonzept an. Auch die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger seitens der Gemeindeverwaltung bei Projekten, so beispielsweise durch Bürgerwerkstätten, fanden ausdrücklich Zuspruch. Wichtig war auch die Tatsache, dass es 2012 keine Steuererhöhungen oder Kürzungen an Zuschüssen für Vereine in der Gemeinde Weeze gegeben hat. Aber auch Zukunftsprojekte wie erneuerbare Energien waren Thema. Hier ist es erklärtes Ziel, dass der Mehrwert in der Gemeinde verbleibt und möglichst alle Bürgerinnen und Bürger hiervon profitieren. Zur Zeit ist ein Gutachter damit beschäftigt, das Gemeindegebiet auf

potentielle Windkraftkonzentrationsflächen zu untersuchen. Dies soll bis zum Sommer 2012 abgeschlossen sein.

Nach der Entlastung des Gesamtvorstandes wurde Max von Elverfeldt mit einem Traumergebnis von 100% in seinem Amt als Gemeindeverbandsvorsitzender eindrucksvoll bestätigt. Ihm zur Seite stehen künftig als 1. Stellvertreterin Ulla Dicks und als 2. Stellvertreterin Birgit Tönnesen. Als Kassierer fungiert Thomas Wessels. Er wird auch weiterhin von Klaus Oberreich unterstützt. Ebenfalls bestätigt wurde Dirk Schwartges in seinem Amt als Schriftführer. Als sein Vertreter wurde Ozan Demirli gewählt. Die Funktion des Pressesprechers wird auch in Zukunft durch Guido Gleißner wahrgenommen. Als Beisitzer in den Parteivorstand wurden Stefan Janssen, Christof Leuker, Rainer Leuker, Andreas Paul, Michael Pawlowski, Uwe Persicke und Bernd Voßmöller gewählt.

Gleichzeitig wurde in diesem Rahmen die Ehrung verdienter Mitglieder durchgeführt. So wurden von den Anwesenden Jürgen Buynck und Irmgard Valkysers für 25 Jahre sowie Adele Bockhorn, Theo Koenen und Wilhelm Kloesters für 40 Jahre Mitgliedschaft in der CDU Weeze geehrt. Das politische Urgestein und langjährige Ratsmitglied Theodor Hiep aus Wemb wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Gerne hätte man an diesem Abend auch das Mitglied Wilhelm Kotters und dessen Ehefrau Roswitha Kotters für 60 Jahre Mitgliedschaft und entsprechende Verdienste in der CDU geehrt. Leider konnten beide nicht anwesend sein.

WEITERE INFORMATIONEN UND AKTUELLES AUS WEEZE IMMER ONLINE AUF WWW.CDU-WEEZE.DE

UND AB SOFORT AUCH AUF FACEBOOK: WWW.FACEBOOK.COM/CDUWEEZE



GESTATTEN, WIR SIND DIE CDU WEEZE

Wir, die CDU Weeze, lenken seit 1999 die Geschicke der Gemeinde, in der wir leben. Die Entwicklung in den vergangenen Jahren hat Weeze weitergebracht. Neben der Erweiterung von Baugebieten für Neubürgerinnen und Neubürger mit Kindern und dem Ausbau des Gewerbebereiches ist auch die Betreuung für Kinder und Jugendliche ausgedehnt worden. Der Freizeitbereich und auch die Vereinsarbeit wurden nicht nur finanziell bis an die Grenze des Möglichen unterstützt. Unter all diesen Aspekten steht die Beteiligung der in unserer Gemeinde lebenden Menschen im Mittelpunkt.

Neben zwei Sprechstunden jeweils mittwochs und samstags im CDU-Treff auf der Wasserstraße stehen eine umfangreiche Internetpräsenz (erreichbar unter www.cdu-weeze.de), ein Facebook-Auftritt (www.facebook.com/cduweeze), Informationsstände während des Jahres, begleitete

Bürgerwerkstätten der Gemeinde (Foto), der Weihnachtskaffee für Weezer Senioren und viele weitere Aktivitäten auf dem Programm.



Wer Lust hat, die Politik in Weeze mitzugestalten und/oder mitzuwirken, ist immer herzlich eingeladen und kann sich direkt bei uns melden.

KURZ BERICHTET

Neubaugebiete

In den letzten Jahren wurden auf Initiative der CDU-Fraktion mehrere neue Wohngebiete ausgewiesen. So entstanden die Baugebiete Am Kleinen und Am Großen Graf, die Neubaugebiete am Marienwasserweg – welche übrigens zuerst auf den

Weg gebracht wurden – am Graftscher Weg und im Bereich der »Engländersiedlung«, wo zur Zeit der letzte Straßenbauabschnitt fertig gestellt wird.

Wahlparty

Am Wahlsonntag, den 13. Mai, findet ab 19 Uhr die Wahlparty der CDU Weeze in der Gaststätte Airport, Kevelaerer Str. 95 statt. Alle Bürger sind herzlich eingeladen.

Sommerfest 2012

Das traditionelle Familienfest der CDU Weeze fand letztes Jahr in Form eines Sommerfestes in der Alten Schmiede statt. Viele Mitglieder und Gäste waren gekommen. Besonderer Gast war unser Verbandsmitglied und Abgeordneter im Bundestag, Kanzleramtsminister Ronald Pofalla. Es fand sehr viel Zuspruch, dass Ronald Pofalla sich trotz der Arbeitsfülle in Berlin aufgrund seiner Funktion als Chef des Bundeskanzleramtes die Zeit für Gespräche nehmen konnte. Aufgrund des guten Zuspruches wird die CDU Weeze auch in diesem Jahr wieder ein Sommerfest organisieren. Der Termin steht auch schon fest. Das Sommerfest mit Grillen wird am Freitag, den 6. Juli ab 18 Uhr stattfinden. Es sind wieder alle Mitglieder und natürlich auch interessierte Nichtmitglieder mit ihren Familien eingeladen.



Impressum

V.i.S.d.P.: Max v. Elverfeldt
 Redaktion: Guido Gleißner, Heinz Hönnekes, Michael Peters
 Fotos: Guido Gleißner
 E-Mail: fraktion@cdu-weeze.de — Internet: www.cdu-weeze.de
 Layout: Stephan Clemens Hönnekes — www.stephanclemens.net
 Druck: Druckhaus Geldern c/o Franz-Gerd Janssen
 Kevelaerer Str. 114, 47652 Weeze
 Auflage: 4.500 Stück